Kapitel		Ansatz	Ansatz	mehr (+)	IST
Titel	7			weniger (–)	
Funkt	Zweckbestimmung	2008	2007	2008	2006
Kennziffer		EUR	EUR	EUR	TEUR

14 150 Straßen- und Brückenbau (Landesbetrieb Straßen NRW)

Einnahmen

Verwaltungseinnahmen

121	10 0	19	Ablieferungen des Landesbetriebes Straßenbau	_	_	_	_
			Übrige Einnahmen				
162	10 72	25	Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland (Ersatzbetriebsraumbeschaffung)	700	_	+700	_
182	10 72	25	Sonstige Darlehensrückflüsse aus dem Inland (Ersatzbetriebsraumbeschaffung)	4 700	_	+4 700	_
			Gesamteinnahmen Kapitel 14 150	5 400	_	+5 400	_

Zu Titel 121 10, 162 10 und 182 10:

Die Titel waren bisher im Kapitel 14 140 veranschlagt.

Zu Titel 162 10 und 182 10:

Bei diesen Titeln werden Zinsen und Rückflüsse von Darlehen aus Ersatzbetriebsraumbeschaffung bei Straßenbaumaßnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände vereinnahmt. Kapitalstand am 1. Januar 2007 = 7.593,40 EUR. Die veranschlagten Beträge werden auf der Grundlage der Zins- und Tilgungspläne ermittelt.

Kapitel		Ansatz	Ansatz	mehr (+)	IST
Titel	7			weniger (–)	
Funkt	Zweckbestimmung	2008	2007	2008	2006
Kennziffer		EUR	EUR	EUR	TEUR

Ausgaben

100 (-) Stellen sind kw zum 31.12.2010 - Neustrukturierung Landesbetrieb Straßenbau -

Personalausgaben

422 01 723 Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter.....

Planstellen

		· Milotolion
2008	2007	<u> </u>
_	1	Bes.Gr. B 5 Direktor/Direktorin des Landesbetriebes Straßenbau Nordrhein-Westfalen
1	2	Bes.Gr. B 3 Abteilungsdirektor/Abteilungsdirektorin und Ständiger/Ständige Vertreter/Vertreterin des/der Direktors/Direktorin
3	2	Bes.Gr. B 2 Abteilungsdirektor/Abteilungsdirektorin
28	28	Bes.Gr. A 16 Leitender/Leitende Regierungsvermessungsdirektor/Regierungsvermessungsdirektorin Leitender/Leitende Regierungsbaudirektor/Regierungsbaudirektorin Leitender/Leitende Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin Leitender/Leitende Forstdirektor/Forstdirektorin
71	71	Bes.Gr. A 15 Regierungsvermessungsdirektor/Regierungsvermessungsdirektorin Regierungsbaudirektor/Regierungsbaudirektorin Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin Forstdirektor/Forstdirektorin
125	125	Bes.Gr. A 14 Oberregierungsvermessungsrat/Oberregierungsvermessungsrätin Oberregierungsbaurat/Oberregierungsbaurätin Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin Oberforstrat/Oberforsträtin
25	25	Bes.Gr. A 13 Regierungsrat/Regierungsrätin Regierungsvermessungsrat/Regierungsvermessungsrätin Regierungsbaurat/Regierungsbaurätin Forstrat/Forsträtin
111	111	Bes.Gr. A 13 Regierungsvermessungsoberamtsrat/Regierungsvermessungsoberamtsrätin Regierungsbauoberamtsrat/Regierungsbauoberamtsrätin Regierungsoberamtsrat/Regierungsoberamtsrätin Gartenoberamtsrat/Gartenoberamtsrätin 19 (19) Stelleninhaber erhalten eine Amtszulage gemäß Fußnote 11 zu Besoldungsgruppe A 13 der Bundesbesoldungsordnung
278	279	Bes.Gr. A 12 Regierungsvermessungsamtsrat/Regierungsvermessungsamtsrätin Regierungsbauamtsrat/Regierungsbauamtsrätin Regierungsamtsrat/Regierungsamtsrätin Gartenamtsrat/Gartenamtsrätin

Zu Titel 422 01:

Hier sind die Planstellen des Landesbetriebes Straßenbau Nordrhein-Westfalen ohne Besoldungsaufwand ausgebracht. Sie wurden bisher im Kapitel 14 140 Titel 422 01 ausgewiesen.

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Planstellen

Bes. Gr.	Erläuterungen	Zugang	Abgang
B 5	Umgewandelt in eine Stelle für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (AT)	=	1
B 3	Umsetzung in das Kapitel 14 010	_	1
B 2	Umsetzung aus Kapitel 14 010	1	_
A 12	Realisierung von 2 kw-Vermerken ab 01.01.2008 - 1,5 % Stelleneinsparung - im Rahmen der Übernahme von qualifiziertem Personal der Landesverwaltung in den Schuldienst	_	2
A 12	Umsetzung aus Kapitel 14 520	1	_
A 11	Realisierung von 2 kw-Vermerken ab 01.01.2008 - 1,5 % Stelleneinsparung - im Rahmen der Übernahme von qualifiziertem Personal der Landesverwaltung in den Schuldienst	_	2
A 9 m.D.	Umgewandelt aus einer Stelle der BesGr. A 8	1	-
A 8	Umgewandelt in eine Stelle der BesGr. A 9 m.D.	_	1
A 8	Umgewandelt aus Stellen der BesGr. A 7	2	_
A 7	Umgewandelt in Stellen der BesGr. A 8	_	2
A 7	Umgewandelt aus einer Stelle der BesGr. A 6	1	_
A 6	Umgewandelt in eine Stelle der BesGr. A 7	_	1
	Zusammen	6	10

Leerstellen

	beurlaubte			Schuldienst,	Bund,	sonstige			
		Beamtinnen	_ urlaub/	Entwick-	supranatio-	Leerstel-			
		und Beamte	Elternzeit	· ·	nale Orga-	len			
	nach	nach		Forschung	nisationen				
	§ 85a LBG § 6a LRiG						Erläuterungen	2008	2007
Planmäßige	e Beamtinnen	und Beamte							
A 15	_	1	_	_	_	_		1	1
A 14	1	_	_	_	_	_		1	1
A 13	1	_	_	_	_	_		1	1
A 12	1	_	_	2	_	_		3	1
A 11	3	3	3	_	_	_		9	9
A 10	2	_	5	_	_	_		7	7
A 9	2	_	1	_	_	_		3	3
A 8	-	-	2	-	-	-		2	2
Zusammen	10	4	11	2	-	-		27	25

Kapitel		Ansatz	Ansatz	mehr (+)	IST
Titel	7			weniger (–)	
Funkt	Zweckbestimmung	2008	2007	2008	2006
Kennziffer		EUR	EUR	EUR	TEUR

279	281	Bes.Gr. A 11 Gartenamtmann/Gartenamtfrau Regierungsvermessungsamtmann/Regierungsvermessungsamtfrau Regierungsbauamtmann/Regierungsbauamtfrau Regierungsamtmann/Regierungsamtfrau
129	129	Bes.Gr. A 10 Gartenoberinspektor/Gartenoberinspektorin Regierungsvermessungsoberinspektor/Regierungsvermessungsoberinspektorin Regierungsbauoberinspektor/Regierungsbauoberinspektorin Regierungsoberinspektor/Regierungsoberinspektorin
31	31	Bes.Gr. A 9 Garteninspektor/Garteninspektorin Regierungsinspektor/Regierungsinspektorin
6	5	Bes.Gr. A 9 Regierungsamtsinspektor/Regierungsamtsinspektorin 1 (1) erhält eine Amtszulage gem. FN 3 zu BesGr. A 9 BBesO davon 1 (1) Stelle mit Amtszulage kw zum 31.12.2008 Technische Amtsinspektor/Technische Amtsinspektorin
14	13	Bes.Gr. A 8 Regierungshauptsekretär/Regierungshauptsekretärin Technischer Hauptsekretär/Technische Hauptsekretärin
15	16	Bes.Gr. A 7 Regierungsobersekretär/Regierungsobersekretärin Technischer Obersekretär/Technische Obersekretärin
5	6	Bes.Gr. A 6 Regierungssekretär/Regierungssekretärin Technischer Sekretär/Technische Sekretärin
1.121	1.125	Planstellen
_		davon Dienstwohnungsinhaber
		Gliederung nach Laufbahngruppen
253 828 40 —	254 831 40 —	Höherer Dienst Gehobener Dienst Mittlerer Dienst Einfacher Dienst

Kapitel		Ansatz	Ansatz	mehr (+)	IST
Titel	- 11 e			weniger (–)	
Funkt	Zweckbestimmung	2008	2007	2008	2006
Kennziffer		EUR	EUR	EUR	TEUR

Leerstellen

2008	2007	_
1	1	Bes.Gr. A 15 Regierungsbaudirektor/Regierungsbaudirektorin
1	1	Bes.Gr. A 14 Oberregierungsbaurat/Oberregierungsbaurätin
1	1	Bes.Gr. A 13 Regierungsrat/Regierungsrätin
3	1	Bes.Gr. A 12 Regierungsbauamtsrat/Regierungsbauamtsrätin
9	9	Bes.Gr. A 11 Regierungsbauamtmann/Regierungsbauamtfrau
7	7	Bes.Gr. A 10 Regierungsbauoberinspektor/Regierungsbauoberinspektorin Regierungsoberinspektorin
3	3	Bes.Gr. A 9 Regierungsinspektor/Regierungsinspektorin
2	2	Bes.Gr. A 8 Regierungshauptsekretär/Regierungshauptsekretärin
27	25	Leerstellen

Kapitel		Ansatz	Ansatz	mehr (+)	IST
Titel	7 a alab a atima ma un m			weniger (–)	
Funkt	Zweckbestimmung	2008	2007	2008	2006
Kennziffer		EUR	EUR	EUR	TEUR

Zu Titel 422 02:

Hier sind die Stellen für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst des Landesbetriebs Straßenbau Nordrhein-Westfalen ohne Besoldungsaufwand ausgebracht. Sie wurden bisher im Kapitel 14 140 Titel 422 02 ausgewiesen.

Stellen für Beamtinnen und Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Eingangsamt	Dienstbezeichnung	2008	2007
Beamtinnen un	d Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst		
A 13	Referendare	34	34
A 9	Vermessungsinspektoren	6	6
Zusammen		40	40
Dazu			
Verwaltungspral	ktikantinnen / Verwaltungspraktikanten	_	-
Verwaltungslehr	linge	_	-
Anzahl der bea	bsichtigten Einstellungen		
A 13	Referendare	10	10
A 9	Vermessungsinspektoren	3	3
Zusammen		13	13

Kapitel		Ansatz	Ansatz	mehr (+)	IST
Titel Funkt	Zweckbestimmung	2008	2007	weniger (–) 2008	2006
Kennziffer		EUR	EUR	EUR	TEUR

Zu Titel 428 01:

Hier sind die Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer des Landesbetriebes Straßenbau Nordrhein-Westfalen ohne Entgeltaufwand ausgebracht. Die Stellen wurden bisher in den Erläuterungen zu Kapitel 14 140 Titel 682 90 und im Wirtschaftsplan nachgewiesen.

Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2008	Stellensoll 2007	mehr (+) / weniger (–)
AT	1	_	+1
Höherer Dienst	61	61	_
Gehobener Dienst	1196	1224	-28
Mittlerer Dienst	3968	4093	-125
Gesamt	5226	5378	-152

- Zur Laufbahn AT: Vergütung analog BesGr. B 8
- Zur Laufbahn vergleichbar mittlerer Dienst: 2 (2) Stellen sind kw zum 31.12.2008

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Erläuterungen	Zugang	Abgang
AT	Umwandlung von 1 Planstelle der BesGr. B 5	1	_
Gehobener Dienst		-	28
	Realisierung von 6 kw-Vermerken ab 01.01.2007 - 1,5 % Stelleinsparung -		
	Realisierung von 10 kw-Vermerken ab 01.01.2010 - 1,5 % Stelleneinsparung (vorzeitig)		
	Umsetzung von 1 Stelle nach Kapitel 14 530		
	Realisierung von 11 kw-Vermerken ab 01.01.2008 - 1,5 % Stelleinsparung - im Rahmen der Übernahme von qualifiziertem Personal der Landesverwaltung in den Schuldienst		
Mittlerer Dienst		_	125
	Realisierung von 98 kw-Stellen ab 01.01.2007 - 1,5 % Stelleneinsparung Realisierung von 24 kw-Stellen ab 01.01.2010 - 1,5 % Stelleneinsparung (vorzeitig) Umsetzung von 1 Stelle nach Kapitel 03 310 Realisierung von 2 kw-Vermerken ab 01.01.2008 - 1,5 % Stelleinsparung - im Rahmen der Übernahme von qualifiziertem Personal der Landesverwaltung in den Schuldienst		
	Zusammen	1	153
Abgeordnete Arb	eitnehmerinnen und Arbeitnehmer		
Eingruppierung/ Einreihung verglei Laufbahngruppe	Erläuterung chbar	2008	2007
Höherer Dienst	Die Vergütung der Arbeitnehmerin/des Arbeitnehmers wird aus Einzelplan 02, Kapitel 02 010, weitergezahlt.	1	=
Zusammen		1	_
Leerstellen für A	rbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer		
Leerstellen für An	Beurlaubungen		

Beurlaubungen							
Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	aus familiären Gründen entsprechend § 85 a LBG	aus arbeits- marktpol. Gründen entspr.	wegen Erziehungs- urlaub/ Elternzeit	aus sonstigen Gründen	Fdäutorungen	2008	2007
		§ 78 e LBG			Erläuterungen	2008	2007
Gehobener Diens	t 4	2	4	10		20	10
Mittlerer Dienst	42	13	49	1		105	104
Einfacher Dienst	1	_	_	_		1	1
Zusammen	47	15	53	11		126	115

Stellen für Auszubildende

Bezeichnung	2008	2007
Nach dem Berufsbildungsgesetz		
a) verwaltungsbezogen	274	274
b) nicht verwaltungsbezogen	_	_
2. Praktikanten/Praktikantinnen	_	_
3. Schüler/Schülerinnen		
a) mit Entgelt	_	_
b) ohne Entgelt	_	_
Zusammen	274	274

Kapitel		Ansatz	Ansatz	mehr (+)	IST
Titel	-			weniger (–)	
Funkt	Zweckbestimmung	2008	2007	2008	2006
Kennziffer		EUR	EUR	EUR	TEUR

Ausgaben für Investitionen

- Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen der Titel der Hauptgruppe 7 sind gegenseitig deckungsfähig.
 Die Ausgaben der Titel der Hauptgruppe 7 dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei Titelgruppe 90 überschritten werden.
 Von den Ausgaben der Titel der Hauptgruppe 7 dürfen Beiträge Dritter und andere Einnahmen abgesetzt werden.

777 11	723	Erhaltungsinvestitionen an Landesstraßen	53 300 000	_	+53 300 000	_
777 12	723	Um- und Ausbau von Landesstraßen bis 3 Mio. EUR Gesamtkosten je Maßnahme	10 000 000	_	+10 000 000	_

Kapitel		Ansatz	Ansatz	mehr (+)	IST
Titel	7 11 2			weniger (–)	
Funkt	Zweckbestimmung	2008	2007	2008	2006
Kennziffer		EUR	EUR	EUR	TEUR

777 13 723 Baumaßnahmen des Landesstraßenausbauplans 67 000 000 — +67 000 000 — Verpflichtungsermächtigung: 39 100 000 EUR.

Zu Titel 777 11, 777 12, 777 13 und 777 14:

Die Titel waren bisher im Kapitel 14 140 ausgebracht.

Für Erhaltungsinvestitionen (Titel 777 11), für Um- und Ausbau von Landesstraßen bis zu 3 Mio. EUR Gesamtkosten je Maßnahme (Titel 777 12), für Maßnahmen des Landesstraßenausbauplans (Titel 777 13) und für den Radwegebau an bestehenden Landesstraßen (Titel 777 14) stellt das Land dem Landesbetrieb Straßenbau die veranschlagten Mittel zur Verfügung. Die zu erstellenden Bauprogramme bedürfen der Zustimmung des Ministeriums.

Die Mittel der Titel 777 11 bis 777 13 können auch für Kostenanteile von Landesstraßen bei Maßnahmen nach §§ 2 und 3 Eisenbahnkreuzungsgesetz i. d. F. der Bekanntmachung vom 21. März 1971 (BGBI. I S. 337), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.04.2005 (BGBI. I S. 1128, 1137), in Anspruch genommen werden. Lärmschutzmaßnahmen an bestehenden Landesstraßen können, wenn der Mittelungspegel 70 dB (A) am Tag oder 60 dB (A) in der Nacht überschreitet oder ein Härtefall nach dem Runderlass vom 25.8.1997 (SMBL.NW. 910) vorliegt, aus Mitteln der Titel 777 11 und 777 12 finanziert werden.

Zur kontinuierlichen Fortführung des Landesstraßenbaus sind für das Jahr 2008 veranschlagt:

53 300 000 EUR

10 000 000 EUR

Bauliche Fremdleistungen zur Erhaltung der Landesstraßen, bei denen die bestehende Linienführung im Grund- und Aufriss und der Querschnitt nur unwesentlich geändert werden und die im allgemeinen ohne ausführliche Entwurfsunterlagen durchgeführt werden können. Hierzu gehören insbesondere:

- Einbau und Erneuerung von Straßenbelägen aller Art,
- einfache Veränderung der Fahrbahnbreiten,
- Anlage von Rad- und Gehwegen (soweit ohne umfangreiche Veränderung des Straßenkörpers und ohne größeren Grunderwerb möglich),
- Beseitigung von Frostschäden,
- Wiederherstellung zerstörter Randstreifen und Grabenprofile,
- Errichtung kleinerer Kunstbauten wie Brücken, Durchlässe und Stützmauern,
- Erstellung und Erneuerung von Schutzplanken, Leitpfosten, Fahrbahnmarkierungen und Bepflanzungen sowie Änderung von Verkehrszeichen.
- Erneuerung von Brückenanstrichen,
- Einrichtung und technische Umrüstung von Signalanlagen in einem Straßenzug zur Erhöhung der Leistungsfähigkeit,
- Lärmschutzmaßnahmen kleineren Umfangs,
- Ablösung von Kosten der Entwässerung,
- Grunderwerb einschl. Nebenentschädigungen und sonstiger Nebenkosten.

Bau- und Grunderwerbskosten für Maßnahmen, bei denen die bestehende Linienführung im Grund- und Aufriss oder der Querschnitt geändert wird und zu deren Durchführung ausführliche Bauentwürfe bezüglich Grundriss, Aufriss, Querschnittsgestaltung oder konstruktiver Durchbildung erforderlich sind.

Hierzu gehören insbesondere auch der Umbau von Ortsdurchfahrten, der Bau von Radwegen, Brücken, Kreuzungsanlagen und Lärmschutzanlagen sowie Maßnahmen zur Geschwindigkeitsreduzierung auf kurzen Ortsdurchfahrten.

Der Bau neuer und die wesentliche Änderung bestehender Landesstraßen wird gemäß § 2 Abs. 1 des Landesstraßenausbaugesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. April 1993 (GV.NRW. 1993 S. 114), zuletzt geändert durch Gesetz vom 12. Dezember 2006 (GV.NRW 2000 S. 92), nach dem im Benehmen mit dem Verkehrsausschuss des Landtags aufgestellten Landesstraßenausbauplan durchgeführt. Das auf dieser Grundlage vom Ministerium aufgestellte jährliche Ausbauprogramm und die vorgesehene Verwendung der hierfür bereitgestellten Mittel sind gem. § 4 LStrAusbauG in der Anlage zu den Erläuterungen bei Titel 777 13 objektbezogen aufgeführt. Finanziert werden die Bau- und Grunderwerbskosten.

Bau- und Grunderwerbskosten zum Bau von neuen Radwegen an bestehenden Landesstraßen in der Baulast des Landes sowie die Kosten der Beschilderung der Radwege.

Von den Mitteln können 1 Mio. EUR für das Modellprojekt "Kostengünstiger Radwegebau" eingesetzt werden.

Ausserdem können von den Mitteln bis zu 500.000 EUR für die Errichtung von Alleen ("100-Alleen-Programm") eingesetzt werden. Zur Finanzierung des "100-Alleen-Programms" werden durch das MUNLV (Epl. 10) weitere 500.000 EUR zur Verfügung gestellt.

Von den Gesamtzuwendungen der Vorjahre blieben vorbehalten hiervon veranschlagt vorbehalten bleiben .	83 986 000 EUR 68 353 000 EUR 15 633 000 EUR
davon für Hj. 2009 Hj. 2010 Hj. 2011 Hj. 2012	14 323 000 EUR 1 310 000 EUR — EUR — EUR
Für neue Maßnahmen sind vorgesehen Gesamtzuwendungen des Landes hiervon veranschlagt vorbehalten bleiben	141 897 000 EUR 65 347 000 EUR 76 550 000 EUR
davon für Hj. 2009 Hj. 2010 Hj. 2011 Hj. 2012	61 330 000 EUR 13 910 000 EUR 1 310 000 EUR — EUR
veranschlagt zusammenvorbehalten bleiben	133 700 000 EUR 92 183 000 EUR
davon für Hj. 2009 Hj. 2010 Hj. 2011 Hj. 2012	75 653 000 EUR 15 220 000 EUR 1 310 000 EUR — EUR
nachrichtlich: Höhe der Festlegungen am 31.12.2006 zur Lasten von Ausgabermächtigungen Höhe der eingegangenen Verpflichtungen am 31.12.2006 zu Lasten von Verpflichtungsermächtigungen	- 69.824.000
davon werden fällig Hj. 2007 Hj. 2008 Hj. 2009 Hj. 2010	62.388.000 7.023.000 413.000

Anlage zu Titel 777 13 in Kapitel 14 150 (Baumaßnahmen des Landesstraßenausbauplans) Baumaßnahmen gemäß § 4 Satz 2 des Landesstraßenausbaugesetzes

Landesstraßenbauprogramm 2008

Nr. der Landesstraße	Bezeichnung der Baumaßnahme	Gesamt-	Ausg.i.d.	Betrag für	Vorbehalten
		kosten	Vorjahren	2008	bleiben
		(TEUR)	(TEUR)	(TEUR)	(TEUR)
11	OU Eschweiler/Dürwiß (B 264 - L 238)	14.883	10.763	2.300	1.820
12	OU Langerwehe/Luchem (mit Umbau AS A 4)	8.415	_	100	8.315
14	OU Jülich/Koslar (A 44 - L 14)	4.354	_	100	4.254
33	OU Weilerswist	23.007	12.893	1.900	8.214
50	OU Baesweiler/Setterich (L 225 - L 50)	4.369	_	100	4.269
81	Radevormwald/Honsberg	900	_	200	700
101	Ausb. zw. Wermelskirchen/Dreibäumen und Werm./Stumpf	3.802	874	1.500	1.428
140	Ausbau L 140 (ehem. B 60) bei Moers zw. L 137 und L 237 (Krzg. DB AG)	8.948	7.824	900	224
147	OU Windeck / Leuscheid	4.145	1.138	2.800	207
183	OU Bornheim/Roisdorf (L 118 - L 183)	8.691	_	100	8.591
238	OU Eschweiler, 2.BA K15 - L 238 (Odilienstraße - Pumpe)	6.940	100	800	6.040
249	Ausbau Nideggen-Heimbach, 2.BA.: Abenden - OU Hausen	3.600	662	2.000	938
306	Südumgehung Meinerzhagen	23.950	6.173	3.700	14.077
353	OU Monheim/Baumberg, L 353 - L 293 (Kielsgraben)	3.929	3.375	300	254
364	OU Hückelhoven, BA A 46 - L 117 Rheinstraße	10.820	678	100	10.042
409	Ausbau zw. Laudenbg.(B 506) und Dhünn 2. BA. Stauwurzel-Halzenberg	2.638	1	100	2.537
473	OU Duisburg/Rheinhausen 2. BA: Mühlenberg bis K 39	25.500	11.110	6.400	7.990
511	OU Datteln/Horneburg	3.863	_	400	3.463
512	NB und Verlg. Asdorferstr./Bahnhofsstr. in Freudenberg	5.432	2.665	1.000	1.767
518	OU Werne (West- und Nordumgehung), B 54 - L 507	13.736	5.687	400	7.649
539	Finnentrop, Verlegung mit BÜ-Beseitigung	5.800	_	1.200	4.600
545	Ausbau Herford bis A 30	4.600	1.056	830	2.714
549	OU Büren/Steinhausen	7.783	_	500	7.283
553	Bad Berleburg/Aue bis Bad Berleburg/Berghausen	4.200	1.768	1.000	1.432
555	OU Nordwalde (Südumgehung)	14.300	_	100	14.200
556	OU Dortmund-Asseln, L 556 - L 663n	6.400	5.213	950	237
561	Ausbau Herscheid/Hardt (Silberg), Anl. einer Zusatzfahrspur	6.802	_	300	6.502
585	OU Münster/Wolbeck (L 793 - L 585)	14.995	_	250	14.745
586	Beckum - Wadersloh/Diestedde, 1.BA: Ostumgehung Beckum (L 586)	7.881	3.891	1.600	2.390
599	Mettingen - Westerkappeln m. BÜ-Beseitigung	5.832	1.712	3.400	720
614	OU Lügde	33.500	21.064	4.800	7.636
666	Südumgehung Gevelsberg	35.128	33.428	1.700	-
694	Altena/Mühlenrahmede - Lüdenscheid/Brunscheid	6.946	2.798	2.000	2.148
712	Bielefeld/Brake - Bielefeld/Altenhagen, 3.1 BA: Knt. L 712/L 778	4.044	324	1.600	2.120
712	Bad Salzuflen, Knotenpunkte K 5, L 751, L 805 und L 967	4.600	_	200	4.400

Landesstraßenbauprogramm 2008

Nr. der Landesstraße	Bezeichnung der Baumaßnahme	Gesamt- kosten	Ausg.i.d. Vorjahren	Betrag für 2008	Vorbehalten bleiben
		(TEUR)	(TEUR)	(TEUR)	(TEUR
729	OU Netphen	17.919	13.349	2.900	1.670
740	Winterberg (B 480) bis Medebach	6.000	703	1.200	4.097
749	Geseke, Neubau DB-Brücke	4.270	750	900	2.620
764	L 764 / L 534 Minden-Ost, Bunte Brücke, Verbindung Innenstadt - Bahnhof mit Kntpkt. L 764	3.900	530	700	2.670
766	Hille/Hartum, einschl. OD Minden/Hahlen u. OD Espel- kamp/Frotheim	8.054	3.488	300	4.266
772	OU Petershagen/Quetzen	3.122	2.197	700	225
791	OU Verl (Ostumgehung)	3.791	_	100	3.681
795	Werl, DB-Brücke, Schützenstraße	8.652	6.592	700	1.360
821	OU Bergkamen	12.547	489	100	11.958
876	Rödinghausen - Porta Westfalica/Barkhausen, 5.2 BA: Wallücke - Rothenuffeln	2.632	6	100	2.526
921	Halle - Werther/Theenhausen	3.468	_	150	3.318
923	Herford, Laarer Straße, Ausbau + Erneuerung DB-Brücke	5.500	1.054	2.300	2.146
	Tunnelausstattung (Fluchtstollen L 751 OU Oerlinghausen)	4.211	2.115	420	1.676
	"Ruhrpilot": zusätzl. Messstellen an Landes- u. Bundesstr.	3.000	1.900	600	500
	Landesinitiative "Alleenradwege"	8.000	_	1.500	6.500
	Gesetzlicher Anteil an Kreuzungsmaßnahmen in der Baulast Dritter	46.309	7.416	3.800	35.093
	Hierin enthaltene Einzelmaßnahmen:				
4	BÜ-Beseitigung Voerde/Möllen, Rahmstraße				
139	BÜ-Beseitigung Ratingen/Lintorf (L 139 / L 239)				
154	BÜ-Beseitigung Meerbusch/Osterath (L 154 / L 476)				
288	BÜ-Beseitigung in Rösrath				
403	BÜ-Beseitigung Erkrath/Hochdahl (Röntgenstr ProfSudhoff-Str.)				
597	BÜ-Beseitigung Lotte/Wersen				
598	Recke/Obersteinbeck - Recke, 4. BA: L 603 - L 599, Kostenanteil				
778	OU Herford (B 239), Kostenanteil Knoten Elverdisser Str.				
835	BÜ-Beseitigung Dülmen/Buldern				
866	BÜ-Beseitigung Porta Westfalica/Veltheim, 2. BA: Mitte				
Zwischensumme:		486.098	175.786	62.100	248.212
Pauschalbeträge		Gesamt-	Ausg.i.d.	Betrag für	Vorbehalten
		kosten (TEUR)	Vorjahren (TEUR)	2008 (TEUR)	bleiben (TEUR)
planes (einschließlich F	vorbereitenden Grunderwerb des Landesstraßenausbau- Planungsreserve), in Einzelfällen mit vorheriger Zustimmung ere Maßnahmen der Stufe 1 des Landesstraßenbedarfs-			400	
2. Pauschalbeträge für bereits fertiggestellter M	die Abwicklung von Restarbeiten und Restverpflichtungen //aßnahmen			4.500	
Insgesamt:		486.098	175.786	67.000	248.212

Kapitel Titel Funkt Kennziffer		I	-	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (–)	IST	
			Zweckbestimmung	2008 EUR	2007 EUR	2008 EUR	2006 TEUR	_
	777 14	723	Radwegebau an bestehenden Landesstraßen Verpflichtungsermächtigung: 1 400 000 EUR.	3 400 000	_	+3 400 000	_	
	821 10	723	Kommunale Vorfinanzierung von Landesstraßen bis 3 Mio. EUR Gesamtkosten je Maßnahme	1 100 000	_	+1 100 000	_	-
	863 10	725	Darlehen zur Beschaffung von Ersatzbetriebsraum bei Straßenbaumaßnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände	_	_	_	_	-

Zu Titel 821 10:

Der Titel war bisher in Kapitel 14 140 ausgebracht.

Es handelt sich um Rückzahlungen an Kommunen für von diesen vorfinanzierte Um- und Ausbaumaßnahmen an Landesstraßen. Die Zinsen werden von den Kommunen getragen. Die Erstattung der Bauausgaben an die Kommunen erfolgt in den Jahren 2008 bis 2016.

Von den Gesamtzuwendungen der Vorjahre blieben vorbehalten hiervon veranschlagt vorbehalten bleiben	38 900 000 EUR 1 100 000 EUR 37 800 000 EUR
davon für Hj. 2009 Hj. 2010 Hj. 2011 Hj. 2012 Hj. 2013 ff	2 400 000 EUR 4 650 000 EUR 6 050 000 EUR 7 650 000 EUR 17 050 000 EUR
nachrichtlich: Höhe der Festlegungen zum 31.12.2006 zu Lasten von Ausgabermächtigungen Höhe der eingegangenen Verpflichtungen am 31.12.2006 zu Lasten von Verpflichtungsermächtigungen	- 38.900.000
davon werden fällig Hj. 2007 Hj. 2008 Hj. 2009 Hj. 2010 Hj. 2011 Hj. 2012 Hj. 2013 ff	1.100.000 2.400.000 4.650.000 6.050.000 7.650.000 17.050.000

Zu Titel 863 10:

Der Titel war bisher in Kapitel 14 140 ausgebracht.

Aus diesen Mitteln können Darlehen zur Ersatzbetriebsraumbeschaffung für Räumungsbetroffene nach Maßgabe der Landesrichtlinien über die Finanzierung von Ersatzbetriebsraum für Straßenbauverdrängte (SMBI. NW. 23 725) gewährt werden. Die Zins- und Tilgungsbeträge für diese Darlehen werden bei den Titeln 162 10 und 182 10 vereinnahmt.

Kapitel		Ansatz	Ansatz	mehr (+)	IST
Titel	-			weniger (–)	
Funkt	Zweckbestimmung	2008	2007	2008	2006
Kennziffer		EUR	EUR	EUR	TEUR

Titelgruppen

		Titelgruppe 80				
		Private Vorfinanzierung der Ortsumgehung Wuppertal 1. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig. 2. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei Titelgruppe 81 geleistet werden.				
		o i geleistet werden.				
518 80	723	Finanzierungskosten	3 182 000	_	+3 182 000	_
821 80	723	Tilgung der Baukosten	3 968 000	_	+3 968 000	
		Summe Titelgruppe 80	7 150 000	_	+7 150 000	<u> </u>
		Titelgruppe 81				
		Private Vorfinanzierung der Ortsumgehung Plettenberg (L 697)				
		 Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei Titelgruppe 80 geleistet werden. 				
518 81	723	Finanzierungskosten	1 684 000	_	+1 684 000	_
821 81	723	Tilgung der Baukosten	1 973 000	_	+1 973 000	_
		Summe Titelgruppe 81	3 657 000	_	+3 657 000	_
		Titelgruppe 90				
		Landesbetrieb Straßenbau 1. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig. 2. Siehe Haushaltsvermerk Nr. 2 zu den Ausgaben für Investitionen.				
681 90	723	Zuführung zur betrieblichen Unterhaltung der Landes-				
001 90	123	straßen	69 809 000	_	+69 809 000	_
		Aus diesen Mitteln werden auch die Kosten der betrieblichen Unterhaltung von Nebenanlagen, die Kosten angeordneter Straßenbaustatistiken (u. a. Führen einer Straßendatenbank), des Betriebes besonderer Anlagen in Tunneln sowie die Kosten der Ablösung von Ersatzansprüchen für Mehrkosten der Unterhaltung und Erneuerung von Straßenkreuzungen bestritten.				
682 90	723	Zuführung zum laufenden Betrieb	231 185 400	_	+231 185 400	_
891 90	723	Zuführung zu betrieblichen Investitionen	18 211 000	_	+18 211 000	_
		Summe Titelgruppe 90	319 205 400	_	+319 205 400	_

Zu Titelgruppe 80:

Die Titelgruppe war bisher in Kapitel 14 140 ausgebracht.

Mit dem Bau der Ortsumgehung Wuppertal (L 418) ist im Jahre 2001 begonnen worden.

 Gesamtkosten
 113.235.000

 davon
 84.598.000

 Finanzierungskosten
 28.637.000

Der Finanzierungszeitraum erstreckt sich über die Jahre 2006 bis 2020.

Zu Titelgruppe 81:

Die Titelgruppe war bisher in Kapitel 14 140 ausgebracht.

Mit dem Bau der Ortsumgehung Plettenberg (L 697) ist im Jahre 2002 begonnen worden.

 Gesamtkosten
 57.023.000

 davon
 58ukosten

 Finanzierungskosten
 39.975.000

 17.048.000
 17.048.000

Der Finanzierungszeitraum erstreckt sich über die Jahre 2006 bis 2022.

Zu Titelgruppe 90:

Nach dem 2. Modernisierungsgesetz vom 9. Mai 2000 sind die von den Landschaftsverbänden wahrgenommenen Aufgaben im Bereich der Straßenbauverwaltung ab 01.01.2001 in die Trägerschaft des Landes übergeleitet worden. In der Titelgruppe 90 werden die Mittel für den laufenden Betrieb, betriebliche Investitionen und die betriebliche Unterhaltung der Landesstraßen ausgewiesen. Diese Mittel werden in eigener Verantwortlichkeit vom Landesbetrieb Straßenbau bewirtschaftet.

Die Mittel für die betriebliche Unterhaltung der Landesstraßen sind wegen des gemeinsamen Unterhaltungsdienstes der Bundes-, Landes- und eines Teils der Kreisstraßen zur Abwicklung der Unterhaltungskosten gesondert ausgewiesen (Titel 681 90).

Zu Titel 681 90:

Für die betriebliche Unterhaltung der Landesstraßen stellt das Land die erforderlichen Mittel bereit.

Zu diesen Kosten der betrieblichen Unterhaltung gehören insbesondere:

- Personalkosten (Löhne und personalbezogene Sachkosten) für das im Betriebsdienst beschäftigte Personal;
- Ausgaben für Betrieb, Wartung und Reparatur von verwaltungseigenen oder angemieteten Kraftfahrzeugen, Geräten und Maschinen des Betriebsdienstes einschließlich der Ausgaben für Betriebsstoffe, Kfz.-Steuern und Geräte- und Garagenmieten sowie sonstige Sachkosten des Fahrzeugund Gerätebetriebs;
- Ausgaben für Ersatz- oder Ergänzungsbeschaffungen von Geräten und Maschinen bis zu 5.000 EUR im Einzelfall;
- Ausgaben für Betrieb, Wartung und Reparatur ortsfester Betriebsanlagen und -einrichtungen sowie der eigenen oder angemieteten Grundstücke, Gebäude und sonstigen baulichen Anlagen;
- Ausgaben für Heizung, Beleuchtung und Elektrizität, Gas, Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Schneeräumen, Steuern, Abgaben und sonstige Bewirtschaftungskosten der eigenen oder angemieteten Grundstücke, Gebäude und Räume, soweit Kostenpflicht besteht;
- Ausgaben für Mieten und Pachten;
- Ausgaben für Ersatz und Ergänzung des Zubehörs der Grundstücke und baulichen Anlagen bis zu 5.000 EUR im Einzelfall;
- Ausgaben für betriebliche Unternehmerleistungen (Grünpflege, Winterdienst, Reinigung, Bankettschälen);
- Ausgaben für Stoffe und Sachausgaben für die betriebliche Unterhaltung;
- Ausgaben für Betrieb, Wartung und Reparatur von Fernmeldeanlagen und Betriebssprechfunkanlagen;
- Aus diesen Zuweisungen werden auch Ablösungsbeträge für Erstattungsansprüche anderer Straßenbaulastträger wegen Mehrkosten der Unterhaltung und Erneuerung von Straßenkreuzungen sowie Betriebskosten für besondere Anlagen in Tunneln der Landesstraßen bestritten. Zu diesen Betriebskosten zählen insbesondere die Kosten für Betrieb und Unterhaltung der Beleuchtungs-, Belüftungs- und Verkehrsüberwachungsanlagen.
- Die Straßenbaustatistiken werden vom Ministerium angeordnet.

Kapitel		Ansatz	Ansatz	mehr (+)	IST
Titel				weniger (–)	
Funkt	Zweckbestimmung	2008	2007	2008	2006
Kennziffer		EUR	EUR	EUR	TEUR

Titelgruppe 99

Mittel aus dem Solidaritätsfonds der EU zur Beseitigung

- Mittel aus dem Solidaritätsfonds der EU zur Beseitigung von durch den Sturm Kyrill verursachten Schäden
 1. Auf § 11 Abs. 6 HG 2008 wird hingewiesen.
 2. (§ 17 Abs. 3 LHO).
 3. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.
 4. Rückflüsse fließen den Ausgaben zu.
 5. Aus den Mitteln dürfen Ausgaben auch dann geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind (§ 35 Abs. 2 LHO).
 6. Ausgaben dürfen nur geleistet werden, soweit die Mittel nach den Vorgaben der EU im Hinblick auf die einjährige Verwendungsfrist noch zur Verfügung stehen.

537 99	723	Untersuchungsvorhaben	_	_	_	_
547 99	723	Sonstige Sachkosten und technische Hilfe	_	_	_	_
632 99	723	Sonstige Zuweisungen an Länder	_	_	_	_
633 99	723	Sonstige Zuweisungen (an Gemeinden, GV)	_	_	_	_
637 99	723	Sonstige Zuweisungen (an Zweckverbände)	_	_	_	_
681 99	723	Entschädigungen und sonstige Leistungen	_	_	_	_
683 99	723	Zuschüsse (an private Unternehmen)	_	_	_	_
684 99	723	Zuschüsse (an soziale oder ähnliche Einrichtungen)	_	_	_	_
686 99	723	Zuschüsse (an Sonstige)	_	_	_	_
821 99	723	Erwerb von Grundstücken	_	_	_	_
883 99	723	Zuweisungen (an Gemeinden, GV)	_	_	_	_
887 99	723	Zuweisungen (an Zweckverbände)	_	_	_	_
891 99	723	Zuschüsse (an öffentliche Unternehmen)	_	_	_	_
892 99	723	Zuschüsse (an private Unternehmen)	_	_	_	_
893 99	723	Zuschüsse (an Sonstige)	_	_	_	_
		Summe Titelgruppe 99	_	_	_	
		Gesamtausgaben Kapitel 14 150	464 812 400	_	+464 812 400	
		Verpflichtungsermächtigungen Kapitel 14 150	70 585 000		+70 585 000	

_										
_		lä	 1	_			_		_	
_	rı	9	 T	_	rı	ш	n	а	$^{\Delta}$	n

Zu Titelgruppe 99:

Das Land NRW erwartet in 2008 Einnahmen aus dem Solidaritätsfonds der Europäischen Union zur Beseitigung von Schäden, die der Sturm Kyrill im Januar 2007 verursacht hat. Die Titelgruppe dient der zweckentsprechenden Verausgabung der EU-Mittel.